

Alp Fürstein, Entlebuch (LU) Allgemeine Projektinformationen

Eckdaten

Sömmerungsalp:	Alp Fürstein bei Flühli im Entlebuch
Alpbetreiber:	Markus Zihlmann, 6173 Flühli (LU)
Alpfläche:	gesamt 160 ha, davon 90 ha Rinderweide, 40 ha Schafweide, 30 ha Wald
Höhenlage:	Weidebereiche: Rindvieh von 1500 - 1750 müM Schafe von 1750 -2040 müM
Topographie:	Sehr steiles und Steinschlag gefährdetes Gelände
Zugang:	Weidegebiet vom Alpgebäude her nur zu Fuss erreichbar
Transporte:	Zaunmaterial, Hundefutter etc. muss alles zu Fuss, oder mit dem Heli zu den verschiedenen Weidebereichen transportiert werden
Infrastruktur:	Geteerte Zufahrt bis zum Alpgebäude (Wohnhaus auf 1500 müM, Freilaufstall für die Mutterkühe (Neubau 2012 und Wagenschopf), Rinderstall auf 1600 müM
Weidebereiche:	Umtriebsweidesystem
Zäunung:	Die Weidebereiche sind alle rundum gezäunt, was bei diesem steilen und felsigen Gelände extrem schwierig und zeitaufwendig ist!
Tiere:	ca. 100 Kühe, Rinder und Kälber von verschiedenen Bauern inkl. eigene Tiere ca. 100 Schafe von 2 Bauern
Herdenschutz:	Im August 2009 gab es erste Risse auf Fürstein seit 2010 Leihhunde der AGRIDEA 2012: Kauf der beiden Herdenschutzhunde Brutus (Montagne des Pyrénées) und Kantorka (Maremmano Abruzzese). Beide mussten im Winter und Frühjahr 2019 krankheitshalber eingeschläfert werden. 2019: Übernahme von Sasso und Carla, den 2 ½ und 4-jährigen Herdenschutzhunden der Rasse Maremmano Abruzzese 2019 erstmals wieder 2 Risse seit dem Einsatz der Herdenschutzhunde jeder 2. Tag Kontrolle der Schafe und Hunde
Wolfspräsenz:	seit Frühling 2009 – Sommer 2013 wurde der Wolf M20 im Gebiet um Flühli regelmässig nachgewiesen. Seit Sommer 2018 wurde der männliche Wolf M76 mehrmals in der Region Flühli-Sörenberg-Schangnau nachgewiesen.

Unterstützung für Herdenschutzhunde

CHWOLF möchte mit einem kleinen Unterstützungsbeitrag helfen, die optimale ganzjährige Pflege und Versorgung der Herdenschutzhunde und deren tierärztliche Betreuung sicher zu stellen.